

Pressemitteilung

Arabella Hospitality tritt in den italienischen Hotelmarkt ein

Nicola Foschini übernimmt als CEO die Leitung der neuen Mailänder Tochtergesellschaft und verantwortet den Ausbau des italienischen Marktes vor Ort.

München/Mailand, 2. Oktober 2026. Die Arabella Hospitality SE setzt ihren europäischen Wachstumskurs fort und gründet eine hundertprozentige Tochtergesellschaft in Italien mit Sitz in Mailand. Nicola Foschini übernimmt zum 1. Oktober 2026 als CEO die Geschäftsführung der Arabella Hospitality Italia S.r.l. Mit der lokalen Präsenz will die Arabella Hospitality Italien als nächsten südeuropäischen Wachstumsmarkt gezielt erschließen.

Italien zählt zu den bedeutenden Hotelmärkten Europas und bietet der Arabella Hospitality mit ihrem Know-how in den Bereichen Upscale bis Luxury, Full Service und Resorts, ergänzt um Golfkompetenz, erhebliches Potenzial.

Mit der Tochtergesellschaft unter der Führung von Nicola Foschini schafft die Arabella Hospitality eine eigenständige Organisation vor Ort. Diese soll lokale Marktkenntnisse und ein starkes Netzwerk mit den internationalen Standards der Gruppe verbinden, Partnerbeziehungen aufbauen und die Entwicklung des italienischen Hotelportfolios vorantreiben.

Nicola Foschini: Mehr als 25 Jahre internationale Hotellerie-Erfahrung

Mit Nicola Foschini übernimmt ein international erfahrener Hotelmanager und Geschäftsführer die Leitung der neuen Tochtergesellschaft. Er blickt auf mehr als 25 Jahre Erfahrung in der internationalen Hotellerie zurück. Zuletzt war er als Chief Operating Officer bei 753 Hospitality tätig, einem italienischen Investmentfonds für den Erwerb und die Renovierung von Hotels. Dort war er für operative Strategie, Franchise-Verhandlungen und Teamführung verantwortlich. Von 2022 bis 2024 leitete er als Director of Business Development and Operations bei Monrif Hotels drei Häuser und trieb die Einführung einer neuen Lifestyle-Hotelmarke voran. Von 2020 bis 2021 verantwortete er als Chief Operating Officer der Olympic Entertainment Group in Estland den Betrieb von 105 Standorten mit über 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Seine hotelspezifische Laufbahn begann er 2008 bei Accor Italien, wo er über elf Jahre hinweg verschiedene Führungspositionen bekleidete, zuletzt als Vice President Operations Luxury and Upscale mit Verantwortung für ein Portfolio von 23 Hotels.

In seiner Funktion als CEO der Arabella Hospitality Italia S.r.l. verbindet Foschini seine operative Führungserfahrung mit der Perspektive eines Hotelinvestors. Er wird vor Ort Ansprechpartner für Eigentümer und Investoren sein und die Entwicklung des italienischen Geschäfts verantworten.

„Ich freue mich darauf, die Arabella Hospitality in Italien zu vertreten und ihre Präsenz von Mailand aus gezielt auszubauen. Italien ist einer der vielschichtigsten und dynamischsten Hotelmärkte Europas. Mit einer eigenen Tochtergesellschaft und einem Team vor Ort können wir schneller auf Marktchancen reagieren und tragfähige, langfristige Partnerschaften mit Eigentümern aufbauen.“, erklärt Nicola Foschini.

Italien als nächster strategischer Wachstumsmarkt

Künftig will die Arabella Hospitality stärker über Managementverträge wachsen. Mit dem White-Label-Modell bringt das Unternehmen seine operative Kompetenz ein, ohne selbst Eigentümer oder Pächter eines Hotels zu sein. Neben diesem Modell bleiben Eigentum und Pacht wichtige Säulen des Geschäfts.



In Spanien ist die Arabella Hospitality bereits seit Jahrzehnten unternehmerisch aktiv. Von Mallorca aus kann die Gruppe weitere Hotels auf dem spanischen Festland effizient anbinden. Die über viele Jahre gewachsenen Strukturen und Erfahrungen bilden eine wichtige Grundlage, um nun auch in Italien eine eigene Präsenz aufzubauen und den Markt gezielt zu erschließen.

„Italien ist der nächste südeuropäische Wachstumsmarkt für die Arabella Hospitality. Mit unserem Know-how sehen wir dort erhebliches Potenzial. Nicola Foschini bringt die Erfahrung und die Marktkenntnisse mit, die wir für den Aufbau unserer italienischen Tochtergesellschaft benötigen. Ich freue mich, dass er diese Aufgabe übernimmt und unsere Aktivitäten in Italien vor Ort vorantreiben wird“, sagt Karl-Heinz Pawlizki, CEO der Arabella Hospitality.

Über die Arabella Hospitality SE

Die Arabella Hospitality ist ein Unternehmen der Schörghuber Gruppe und im Geschäftsfeld Hospitality tätig. Sie betreibt 19 Häuser in Deutschland, Österreich, der Schweiz und auf Mallorca, davon befinden sich zwölf im Eigentum der Schörghuber Gruppe. Die Hotels werden unter den bekannten Marriott-Marken St. Regis, The Luxury Collection, Westin, Sheraton, Four Points by Sheraton, Aloft, Autograph Collection, Tribute Portfolio und Residence Inn betrieben. Darunter befinden sich auch zwei Hotels der Eigenmarke Arabella im gehobenen Resort-Bereich. Seit Herbst 2023 ergänzt das Rosewood Munich als erstes Haus der Ultra-Luxury-Marke das Hotelportfolio in Deutschland, im Sommer 2024 folgte das Rosewood Schloss Fuschl im Salzburger Land in Österreich. Arabella Golf als Dachmarke für vier eigene Golfplätze auf Mallorca sowie Marketingkooperationen mit weiteren Golfplätzen in Deutschland und in der Schweiz runden das Unternehmensprofil ab. Die Schörghuber Gruppe ist in den Geschäftsfeldern Immobilien, Konsumgüter und Hospitality tätig. www.arabella.com

Pressekontakt

Arabella Hospitality SE

Simone Momberg, Director of Communications
Denninger Straße 169, 81925 München
M +49 176 19238983
si.momberg@arabella.com, www.arabella.com